Merkblatt 01

Planauskunft-Freistellungsvermerk und Zeichenerklärung

Freistellungsvermerk

Der Leitungsplan zeigt lediglich, ob in dem von der Zeichnung umfassten Gebiet Leitungen vorhanden sind.

Es wird hiermit ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die in den Plänen enthaltenen Angaben und Maßzahlen hinsichtlich Lage und Verlegungstiefe unverbindlich sind.

Die angegebene Lage kann aus Darstellungsgründen von der tatsächlichen Lage abweichen. Mit Abweichungen muss gerechnet werden. Dabei ist zu beachten, dass erdverlegte Leitungen nicht zwingend gradlinig sind und auf dem kürzesten Weg verlaufen.

Da die Pläne teilweise nachträglich durch elektronische Einmessung erstellt wurden, sind größere Maßabweichungen durchaus möglich.

Darüber hinaus darf infolge von Erdbewegungen, auf die die medl GmbH keinen Einfluss hat, auf eine Angabe zur Überdeckung nicht vertraut werden.

Die genaue Lage und der Verlauf der Leitungen sind in jedem Fall durch fachgerechte Erkundungsmaßnahmen (Querschläge, Suchschlitze, Handschachtung o.ä.) festzustellen.

Die abgegebenen Pläne geben den Bestand zum Zeitpunkt der Auskunftserteilung wieder.

Es ist darauf zu achten, dass zu Beginn der Bauphase immer aktuelle Pläne vor Ort vorliegen.

Die Auskunft gilt nur für den angefragten räumlichen Bereich und nur für eigene Leitungen der medl GmbH, so dass ggf. noch mit Anlagen anderer Versorgungsunternehmen gerechnet werden muss, bei denen weitere Auskünfte einzuholen sind.

Die Entnahme von Maßen durch Abgreifen aus dem Plan ist nicht zulässig, da dieses zu Ungenauigkeiten führen kann.

Stillgelegte Gasleitungen werden erst seit 2010 im Bestandsplan dokumentiert. Es muss deshalb immer damit gerechnet werden, dass ältere stillgelegte Gas- sowie Fernwärmeleitungen vorliegen.

Außer Betrieb befindliche Leitungen sind in den Plänen teilweise nicht dargestellt, können u.U. in der Örtlichkeit vorhanden sein.

Stillgelegte Leitungen der medl GmbH dürfen ohne Abstimmung nicht entfernt oder verändert werden.

Darüber hinaus ist es erforderlich, auf den anliegenden Grundstücken festzustellen, ob Hausanschlüsse bestehen. Die Lage der Einführungsstellen der Hausanschlüsse ist auszumessen.

Wir weisen in diesem Zusammenhang ausdrücklich darauf hin, dass in der Nähe von Versorgungsleitungen nur von Hand gearbeitet werden darf. Das gilt für den gesamten Bereich, in dem nach den vorstehenden Ausführungen mit Leitungen gerechnet werden muss.

Im Bestandsplan sind Bereiche besonders gekennzeichnet, die derzeit in Bearbeitung sind oder für die Planungen bestehen. Wenn der Planungsausschnitt von diesen Kennzeichnungen betroffen ist, muss eine Rücksprache mit der medl GmbH erfolgen.

Für Schäden, die durch die Nichtbeachtung der erforderlichen Schutzvorkehrungen entstehen, übernimmt das bauausführende Unternehmen die Haftung. Weiterhin verweisen wir auf die beigefügten Schutzanweisungen und Merkblätter, die bei Arbeiten im Bereich unserer Anlagen unbedingt einzuhalten sind.

Für Gas- und Fernwärmeanlagen, einschließlich zugehöriger Elektroanlagen, Kabel bzw. Kabelleerrohre ist die medl GmbH in Mülheim an der Ruhr zuständig und bei Störungen und Gefahr im Verzug unter der folgenden Telefonnummer erreichbar:

Telefon 0208/4501-222

Dokumentation Gasleitungen HL

Niederdruck	DN 150 St Sw 2002	DN 80 PE 2002
Mitteldruck	MD DN 150 St Sw 2002	MD DN 80 PE 2002
Hochdruck	HD DN 150 St Sw 2002	HD DN 80 PE 2002

Dokumentation Gasleitungen HA

Niederdruck	DN 40 St	DN 25 PE
Mitteldruck	DN 40 St	DN 25 PE
Hochdruck	DN 40 St	DN 25 PE

Dokumentation Symbole HL, HA

Schieber - S	S-Nr.123	Dehner	
Schieber - VT	VT-Nr.123	Wellrohrschlauch	
Schieber - ES	ES-Nr.123	Wellrohrdehner	
Schieber - KH	KH-Nr.123	Kondensatsammler	KS KS
Schutzrohr HA erneuert	DN 25 PE in SR DN 40 St	Wassertopf	
Schutzrohr HA		Entlüftung	
Schutzrohr HL	SR DN 200 St 2002	Riechrohr	R
Uebergang		Muffe	
Abschluss		Blasenloch	XX'
Flansch		Gasleuchte	
Kreuz		Leitung gepl.	10/2011
Deckung<0,5m Deckung>2,0m	z.B. Deckung=0,4m	Leitung stillgelegt	80 St stillgelegt

Dokumentation KKS

MK auf Leitung	MK456
MK verzogen	MK123
Isolierstück	

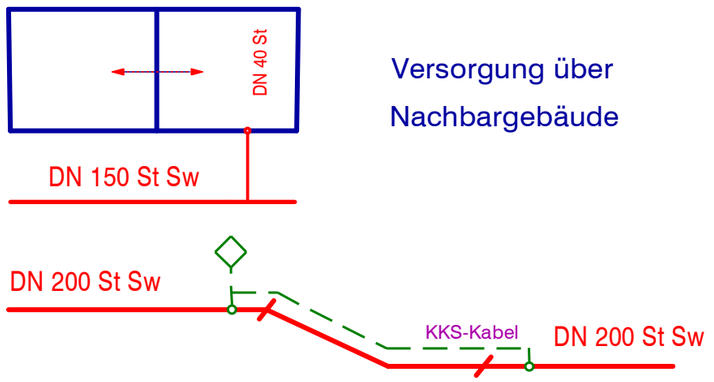
Dokumentation Kataster

Gebäude	33 Schule
Gebäude gepl.	33 Schule

Dokumentation GDRM

Schrank	123

Straße	Burgstraße
Straße gepl.	Planstraße
Kanaldeckel	
Laterne	



Versorgung über Nachbargebäude

KKS-Kabel (alt)	DN 100 PE 2013
KKS-Kabel (neu) 1 Kabel	DN 100 PE - K 2013
KKS-Kabel (neu) 2 Kabel	DN 100 PE - 2K 2013

Bestandsplan GAS

Zeichenvorschrift medl

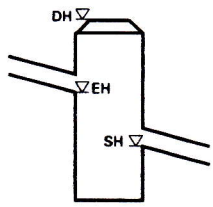
Datum: 30.01.2020

Name: Boettcher

Revisionsstand: 8

Schächte/Festpunkte/Kompensatoren

——■——	begehbar
——□——	geschlossen
A	Absperrschacht
E	Entleer- und Entlüftungsschacht
V	Verteilerschacht
F	Festpunktschacht
——|——	Festpunkt auf Strecke
D	Drainageschacht
K	Kompensationsschacht
⊓	Kompensation auf Strecke
(10)	Schacht- /Festpunkt- /Kompensationspunkt-Nr. (Schachtplan-Nr.)
DH 51,1	Deckelhöhe in m über NN
EH 47,3	Einlaufhöhe
SH 45,3	Sohlenhöhe
.---21,12---.	Einmessungsmaße in m



Leitungen

F	Fernheiz- und Kabelleitung
F- HK	Haubenkanal
F- SM	Stahlmantelkanal
F- KM	Kunststoffmantelkanal
DN 150	DN= Nennweite in mm
Ø 200	Ø = Außendurchmesser in mm
- 150,3 -	Leitungslänge von Schacht zu Schacht
(121)	Leitungsnummer (Leitungsplan-Nr.)
(-21,3-)	Hausanschluß mit Maßangabe in m

Anschlüsse

35	angeschlossene Gebäude mit Kunden-Nr.
10021	(Hausanschlußplan-Nr.)

Bestandsplan FW

Zeichenvorschrift medl

Datum: 01.07.2013

Name: Boettcher

Revisionsstand: 4